

**Ökumenischer Gottesdienst "Grenzerfahrung" zum Buß- und Bettag, 18 Uhr, Kath. Kirche St. Stephanus, Haselnussweg 2, Detmold-Hiddesen
Im Anschluss Imbiss, Informationen und Überlegungen zur Begegnung mit den Flüchtlingen, die inzwischen in Hiddesen angekommen sind**

Der Gottesdienst nimmt das Thema der Ökumenischen Friedensdekade "Grenzerfahrung" auf. Das Wort ist doppeldeutig. Es verweist zum einen auf die Erfahrungen der Flüchtlinge, die an den Außengrenzen Europas um Aufnahme bitten. Sie versuchen oft unter furchtbaren Umständen, die Grenzen zu überwinden, mit denen sich Europa umgibt. Doch auch, wenn es ihnen gelungen ist, die Außengrenzen zu überwinden, stoßen sie auf neue Grenzen.

Das Wort Grenzerfahrung verweist aber auch auf die Erfahrungen der aufnehmenden Gesellschaft: Die Bilder von kenternden Flüchtlingsboten und den Menschenscharen im Schlamm bei Kälte und Regen führen uns als Deutsche und Europäer an unsere Grenzen.

Doch Grenzen sind veränderbar.

Im Gottesdienst wollen wir diese Anliegen vor Gott tragen und ihn bitten, uns Mut und Kraft zur Grenzüberschreitung zu geben.